

Lieber KICKBIKE - Besitzer,

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kickbike - Scooter entschieden haben! Es ist unser eigenes Original Finnisches Design, Erfindung und ein Markenname seit 1994. Wir haben immer noch eine Leidenschaft um bessere Produkte für Scooter-Liebhaber zu entwickeln, also geht die Arbeit weiter.

Bitte lesen Sie diese Anleitung, damit Sie Ihr Kickbike ohne Probleme nutzen können.

In der Anleitung finden Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie Ihr Kickbike zuerst zusammenbauen und auch, wie Sie es an Ihre Bedürfnisse anpassen können. Dieses Handbuch umfasst alle Modelle. Wenn es Unterschiede in einigen Komponenten gibt, wird deutlich gezeigt, welche Modell, über das wir sprechen.

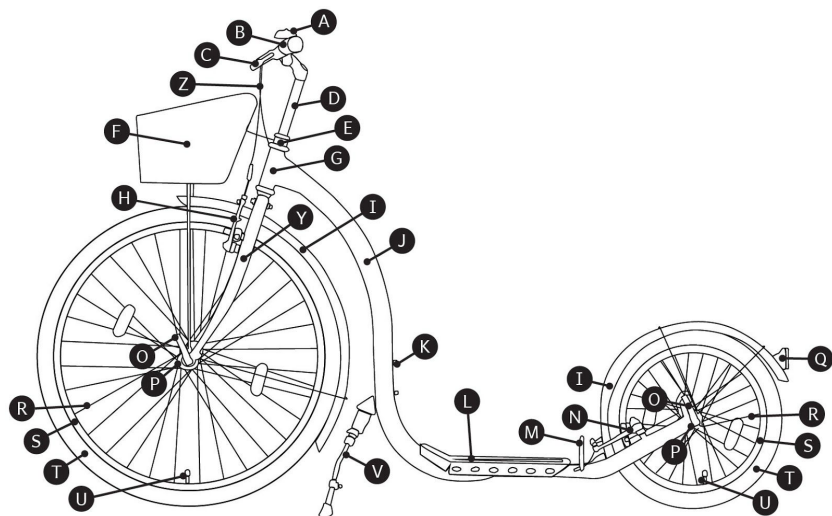
Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an uns. Es ist unser Priorität, dass Sie mit dem Kickbike - Scooter zufrieden sind!

Viel Spaß beim Kicken!

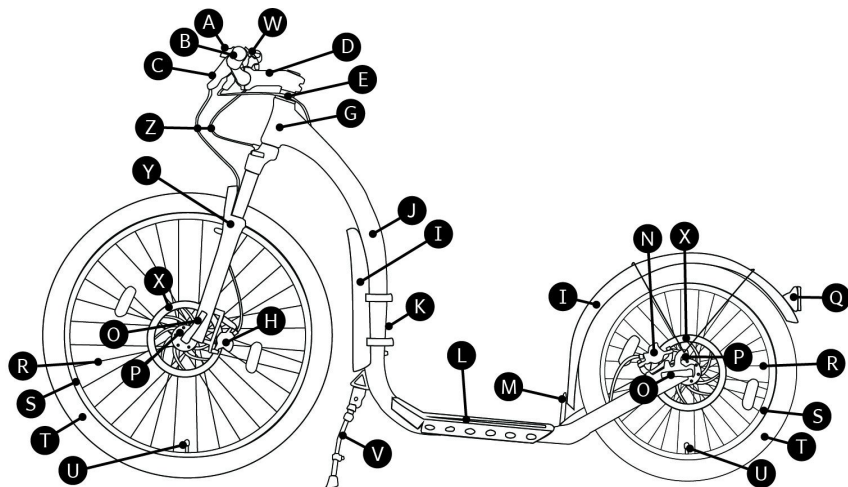
Hannu Vierikko
"Mr. Kickbike"

Inhalt

➤ Installation und Einstellung:	
➤ Lenker	2
➤ Schutzbleche/Kotflügel	3
➤ Räder	4
➤ Reifen aufpumpen	4
➤ Bremsen	5
➤ Trittbrett/Rahmen	6
➤ Ständer	7
➤ Korb	7
➤ Federgabel	7
➤ ein & ausklappen CliX	8
➤ Hinweise:	
➤ Wartung	9
➤ Warnungen	9
➤ Garantie	9
➤ Tips	9



City G4 (Ähnlich wie Freeride, Sport G4, Cruise MAX 20, Race MAX 20/28)



Cross MAX 20D/20HD (Ähnlich wie Cross MAX 20V, Cross 29er, FAT MAX)

Die Rahmennummer befindet sich auf dem vorderen Teil des Steuerrohrs, direkt unter der Kickbike-Ziffer. Wir empfehlen Ihnen, sie hier einzutragen

Meine Kickbike-Rahmennummer ist: _____

Teile Liste

- A. Glocke
- B. Lenker
- C. Bremshebel
- D. Vorbau Lenker
- E. Steuersatzlager
- F. Korb (nur in City G4)
- G. Steuerrohr
- H. Vorderradbremse
- I. Schutzblech
- J. Rahmen
- K. Befestigungsschrauben/Trinkflasche
- L. Trittbrett
- M. Fersen Stopper
- N. Hintere Bremse
- O. Schnellspanner
- P. Nabe
- Q. Rückstrahler
- R. Speiche
- S. Felge
- T. Reifen
- U. Ventil
- V. Ständer
- W. Lock-Out-Gabel
- X. Bremsscheibe
- Y. (Feder) Gabel
- Z. Bremszüge

Montage des Lenkers

Freeride (Fig. 1), City G4 (Fig. 2)

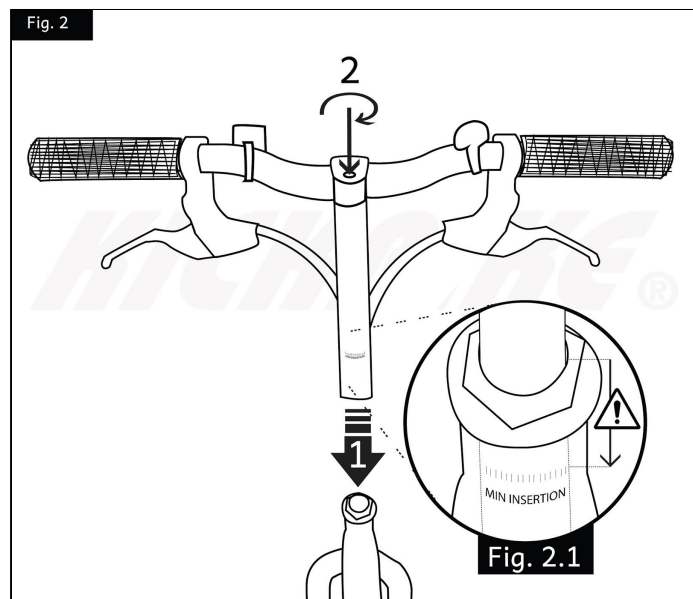
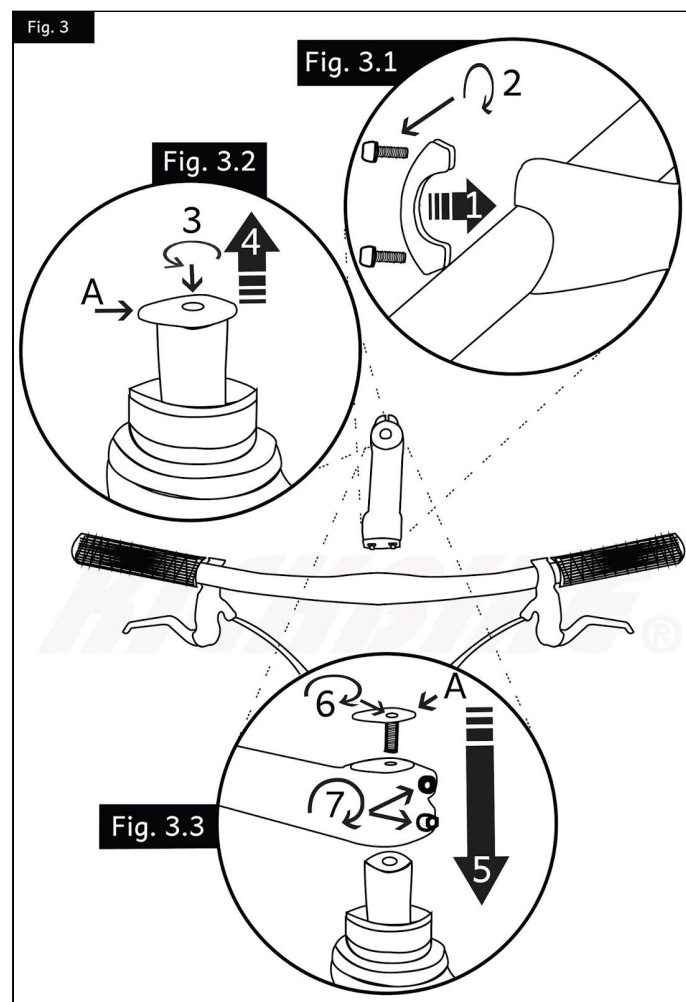
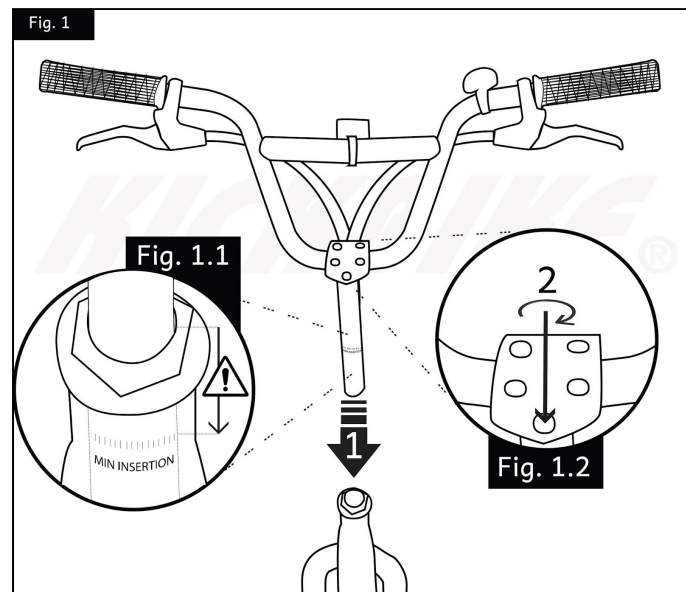
1. Stecken Sie den Vorbau in das Steuerrohr.
2. Ziehen Sie die Spindelschraube mit einem 6-mm-Inbusschlüssel fest. (Freeride Fig. 1.2, City Fig. 2)
3. Ziehen Sie die Klemmbolzen an. (1.2) Wenn Sie möchten, können Sie zunächst den Winkel des Lenkers einstellen (Freeride)



Beachten Sie, dass die Markierung "min Insertion" innerhalb des Steuerrohrs liegen muss!

Sport G4, Cross-Modelle, FAT MAX, Cruise MAX 20, Race-Modelle, (Abb. 3)

1. Befestigen Sie den Lenker am Vorbau. (3.1)
2. Schrauben anziehen
3. Lösen Sie die Kopfschraube. Achten Sie darauf, dass die Vordergabel nicht herunterfällt!
4. Kappenbolzen und Kappe anheben (3.2 - A)
5. Setzen Sie Vorbau, Vorbauschraube und Kappe (A) auf den Gabel Schaft der Vorderradgabel (3.3)
6. Kopfschraube anziehen. Es reicht, wenn die Schrauben angespannt sind.
7. Achten Sie darauf, dass der Vorbau gerade zum Vorderrad steht. Ziehen Sie die Klemmbolzen an. (3.3)



Montage der Schutzbleche

Schutzblech vorn

City G4, Sport G4, FAT MAX (Fig. 4)

1. Öffnen Sie die Schutzblech-Befestigungsmutter in der Gabel und setzen Sie das Schutzblech ein
2. Ziehen Sie die Mutter an (verwenden Sie einen 5 mm Inbusschlüssel, damit sich die Schraube nicht drehen kann). (4.1)
3. Befestigen Sie die Schutzblechhalterungen auf beiden Seiten der Gabel mit den mitgelieferten Schrauben.

CliX, Cross, Freeride, Race:

Ein Schutzblech aus Kunststoff ist montiert. Prüfen Sie, ob die Befestigungsglaschen festsitzen. (Abb. 5, A)

Schutzblech hinten

CliX, City G4, Sport G4, Freeride (Fig. 6, position B, D)

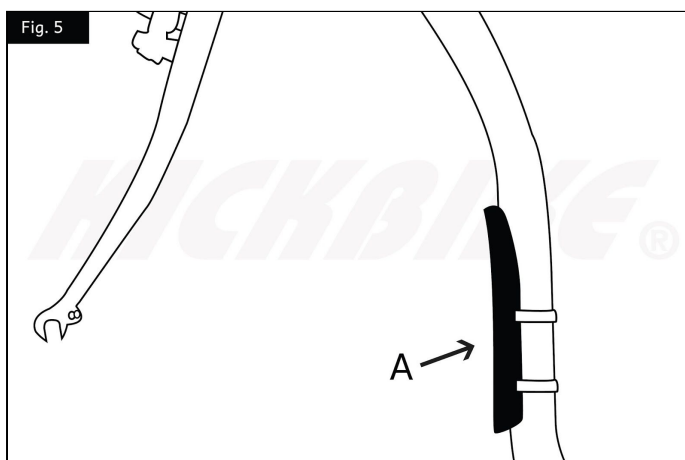
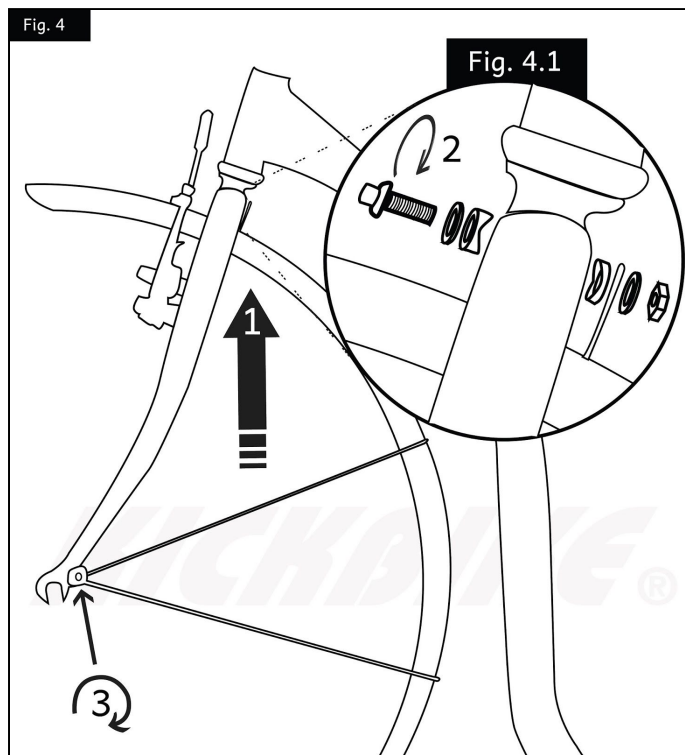
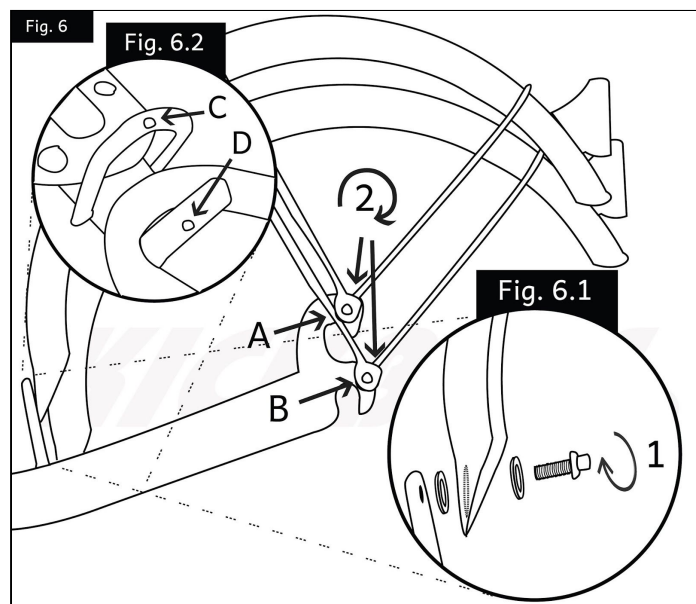
Cross (Fig. 6, position B, C)

Race MAX 20 (Fig. 6, position A, D)

Cruise MAX, FAT MAX (Fig. 6, position A, C)

1. Befestigen Sie den vorderen Teil vom Schutzblech am hinteren Bogen des Tritt Bretts. (Fig. 6.1)
2. Befestigen Sie die Schutzblechhalterungen mit den mitgelieferten Schrauben an beiden Seiten der Hinterradgabel. (Fig. 6)

Race MAX 28 serienmäßig ohne Schutzbleche (optional, Fig. 6, Position C, A).



Montage der Laufräder

CliX, Freeride, City G4, Sport G4, Cruise MAX, Cross MAX 20V, Race MAX 20 (Fig. 7 und 8)

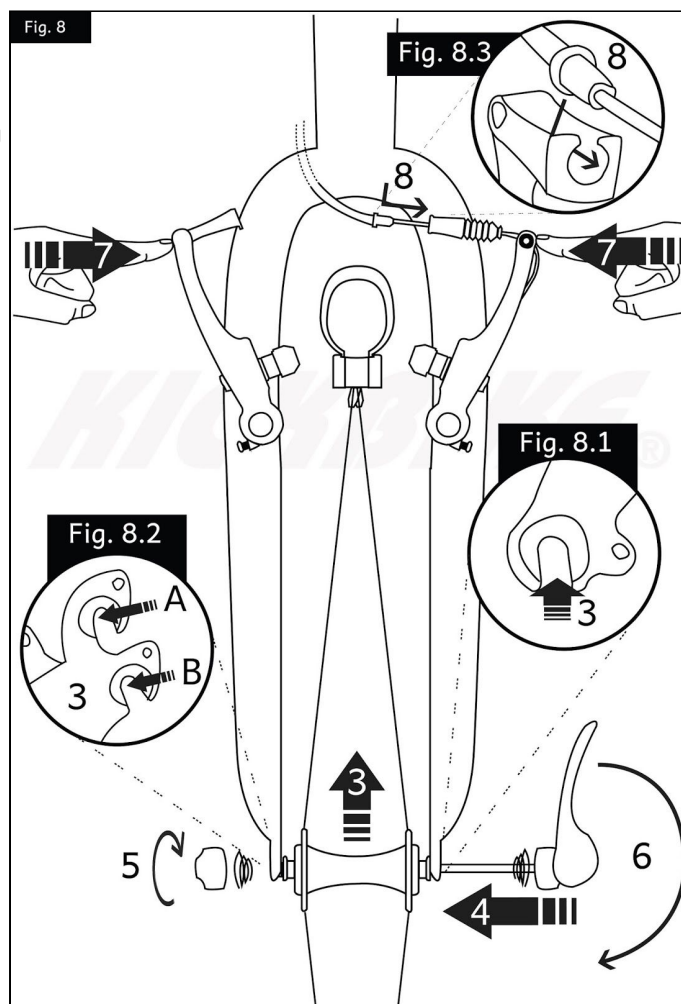
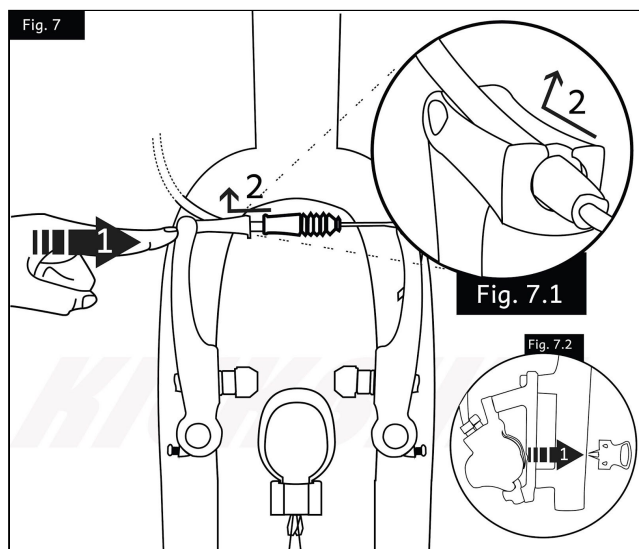
Race MAX 28 (Fig. 8, Schritte 1,2 überspringen durch Öffnen des Schalters Fig. 11 A)

Cross MAX 20D, Cross MAX 20HD, Cross 29er (Fig. 8, Schritte 1,2 überspringen durch Entfernen der Kunststoffscheibenabdeckung Fig. 7.2)

Hinweis: Die Schnellspanner haben bei allen Modellen außer CliX, FAT MAX und Race MAX 28 unterschiedliche Längen. Der längere Spieß ist für das Vorderrad.

Hinweis: Die Räder sind bei allen Modellen außer CliX und Race MAX 28 unterschiedlich groß. Größeres Rad ist das Vorderrad

1. Um die Bremse zu öffnen, drücken Sie die Bremsarme zusammen... (Fig. 7)
2. ...und schieben Sie den Bremsbowdenzug aus seinem Schlitz. (Fig. 7.1)
3. Setzen Sie das Rad
 - a. Vorderrad (Fig. 8.1)
 - b. Hinterrad (Fig. 8.2) **CliX, City G4, Sport G4, Cross-Modelle, Freeride, FAT MAX** (Position B) **Race-Modelle, Cruise MAX** (Position A)
4. Setzen Sie den Schnellspanner ein. Beachten Sie die Position und Richtung der Federn. (Abb. 8)
5. Ziehen Sie die Mutter des Schnellspanners fest. (Fig. 8)
6. Schließen Sie den Hebel des Schnellspanners. (Fig. 8) Bei richtigem Anzug benötigen Sie zügige Kraft, aber niemals Werkzeug, um es zu schließen. Richten Sie den Hebel so aus, dass er sich nicht in den Schnürsenkeln verfangen kann.
7. Betätigen Sie beide Bremsarme... (Fig. 8)
8. ... um das Bremskabel wieder in seinen Steckplatz zu legen. (Fig. 8.3)



Aufpumpen der Reifen

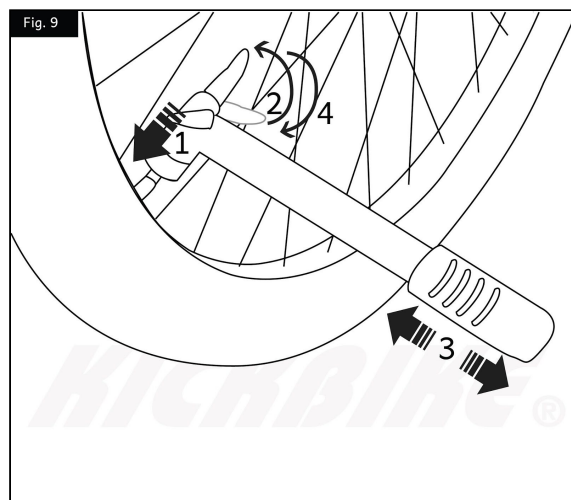
Alle Modelle (Fig. 9)

1. Pumpe auf das Ventil schieben/einsetzen
2. Drehen Sie den Verriegelungshebel der Pumpe in die Position "oben".
3. Pumpen
4. Öffnen Sie den Verriegelungshebel, bevor Sie die Pumpe abnehmen

Empfohlene Luftdrücke (Bar/PSI)

Freeride (3/45), City G4 (4/55), CliX (4/55), Sport G4 (5/ 75), Cross (3/45), FAT MAX (1/15), Cruise MAX 20 (3/45), Race (6/85).

Hinweis: Kickbikes werden mit Auto/Schrader-Ventilen geliefert, so dass Sie die Reifen auch an Tankstellen auffüllen können. Bei Bedarf können Sie Schläuche mit anderen gängigen Ventiltypen (Presta/Sclaverand oder Dunlop) verwenden. Passen Sie die Pumpe an diese Ventile an, indem Sie den Pumpendeckel abschrauben und Gummidichtung und Kunststoffteil umdrehen.



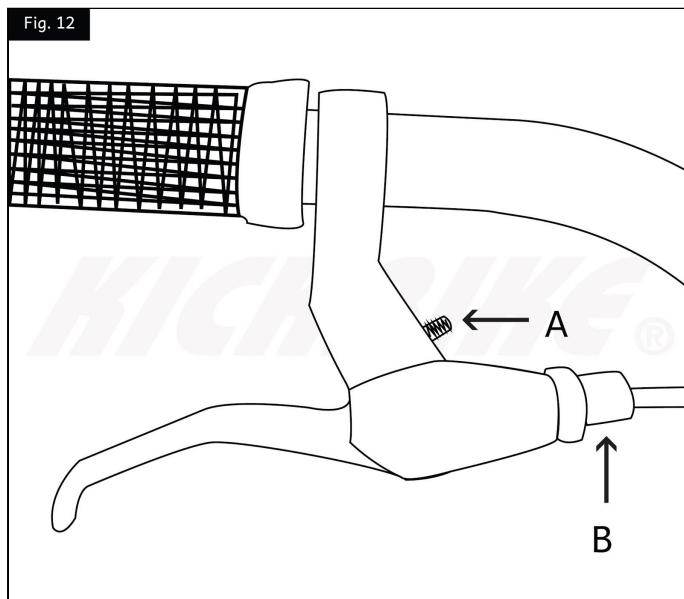
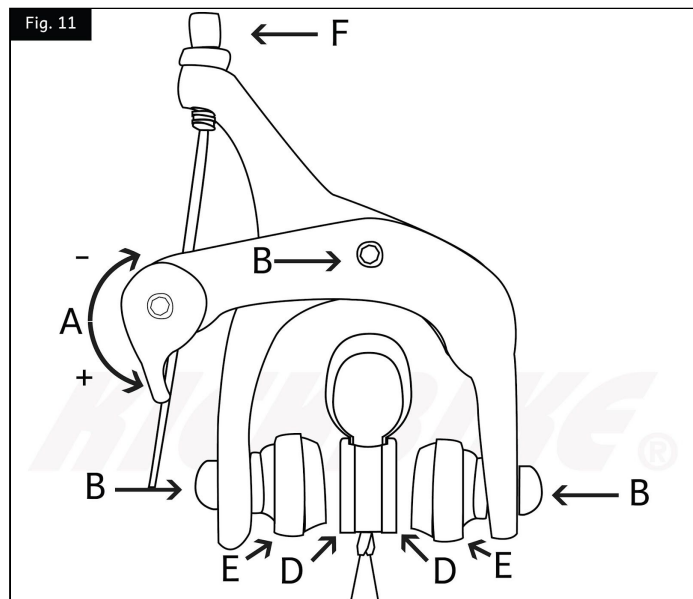
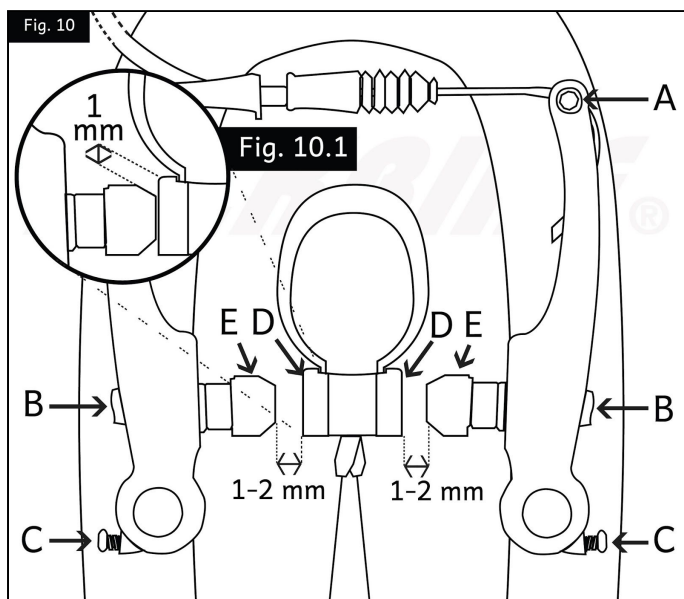
Einstellen der Bremsen

V-Bremse / Felgenbremse

Freeride, City G4, CliX, Sport G4, Cruise MAX 20, Cross MAX 20V, Rennen MAX 20 (Fig. 10)

Rennen MAX 28 (Fig. 11, überspringen Sie Schritt 1, indem Sie prüfen, ob der Schalter (A) geschlossen ist +)

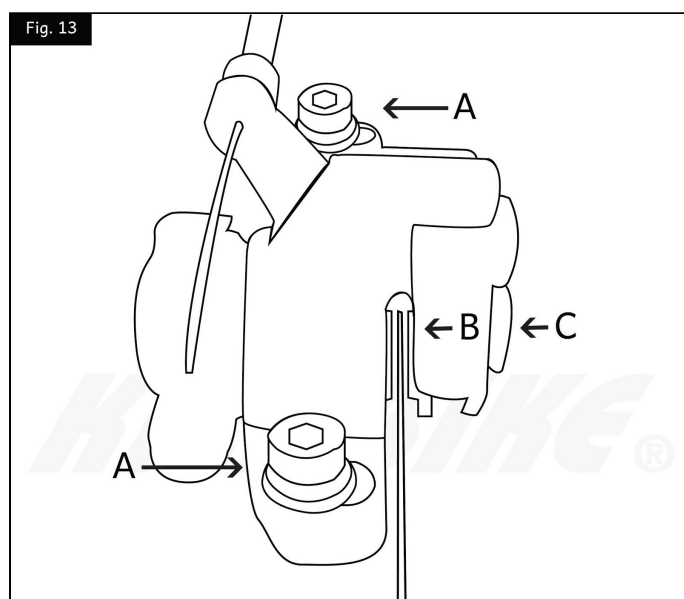
1. Verwenden Sie die Schraube (A), um das Bremsspiel grob einzustellen, falls erforderlich.
2. Richten Sie die Bremsbeläge (E) mit den Schrauben (B) an den Felgen (D) aus.
3. Betätigen Sie die Bremshebel, um zu prüfen, ob die Bremsbeläge (E) richtig an den Felgen (D) anliegen (siehe Fig. 10.1).
4. Zentrieren Sie die Bremse mit den Schrauben (C) (Abstand von Felge zu beiden Bremsbelägen ausgleichen). Beim Modell Race MAX 28 zentrieren Sie die Bremse, indem Sie den gesamten Bremsrahmen von Hand bewegen.
5. Wenn Sie kleine Hände haben, verwenden Sie die Einstellschraube (Fig. 12 - A), um die Bremshebel näher an den Lenker zu bringen. Verwenden Sie die Feineinstellschraube (Fig. 12 - B, Fig. 11 - F), um die Bremsbeläge bei Bedarf näher an die Felgen zu bringen.
6. Prüfen Sie, ob die Bremsen funktionieren



Scheibenbremsen

Cross MAX 20D, Cross MAX 20HD, Cross 29er (Fig. 13)

1. Testen Sie, ob die Bremse in Ordnung ist, indem Sie das Rad drehen. Wenn Sie hören, dass die Scheibe die Bremse berührt, fahren Sie mit den nächsten Schritten fort.
2. Schrauben lockern (Fig. 13 - A)
3. Lösen Sie die Einstellschraube (C) bis zum Anschlag und schließen Sie sie, bis Sie 6 Klicks hören (nur mechanische Scheibenbremsanlage)
4. Betätigen Sie den Bremshebel, um die Bremse zu zentrieren.
5. Ziehen Sie die Schrauben (A) an, während Sie den Bremshebel festhalten.
6. Lösen Sie die Einstellschraube (C), bis Sie 4 Klicks hören (nur mechanische Scheibenbremsanlage)
7. Prüfen Sie erneut, dass die Scheibe die Bremse nicht berührt.
8. Prüfen Sie, ob die Bremsen funktionieren.



Trittbrett Höheneinstellung

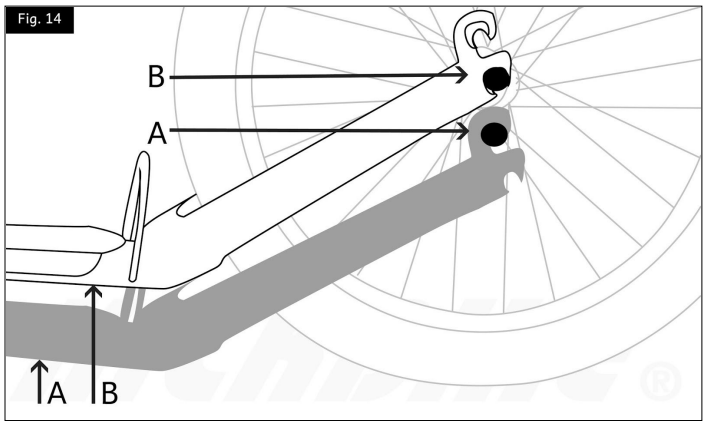
Alle KICKBIKE-Modelle haben die Möglichkeit, eine niedrige oder hohe Fahrposition zu wählen. Die niedrige Position (Fig. 14 A) ist leichter zu treten, da der Rahmen in der hohen Position (Fig. 14 B) mehr Bodenfreiheit für die Sicherheit hat.

Die Änderung der Trittbrethöhe erfordert einige Anpassungen!

Folgen Sie den Anweisungen auf dieser Seite, um die Position zu ändern.

Standardposition bei den Modellen **Race, Cruise** ist niedrig (A) und bei **Cross, Sport G4, City G4, CliX, Freeride, FAT MAX** hoch (B)

Hinweis: Clix steht im zusammengeklappten Zustand nur aufrecht, wenn sich das Trittbrett in hoher Position befindet.



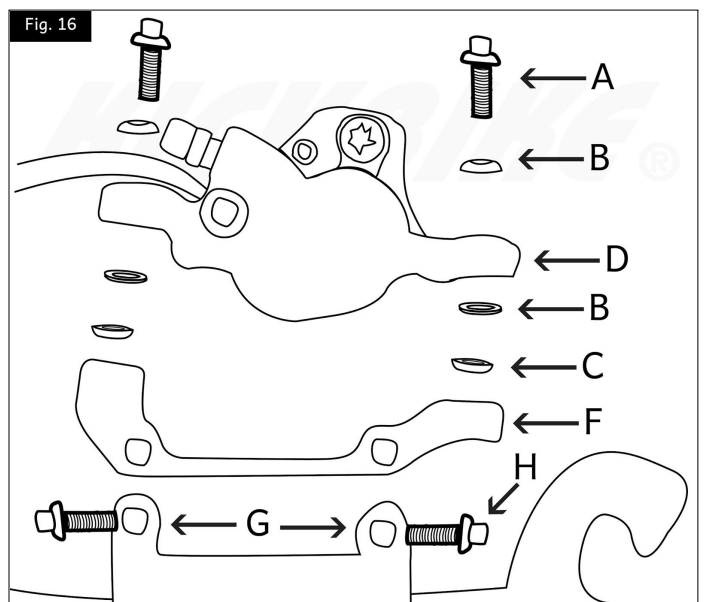
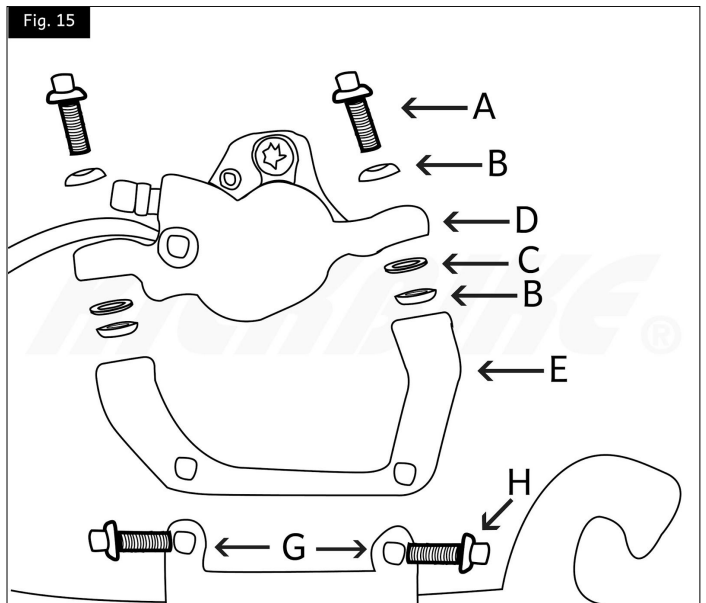
Ändern der Trittbrethöhe

1. Entfernen Sie das Hinterrad (Rückwärtsphasen Seite 4)
2. Ändern Sie bei Bedarf die Position des hinteren Kotflügels. Hohe Position (Abb. 6, Position B) und niedrige Position (Abb. 6, Position A)
3. Bei den Modellen **Cross MAX 20D, Cross MAX 20HD, Cross 29er, FAT MAX** die Position der Hinterradbremse einstellen

3.1. Wählen Sie je nach Einstellung den Adapter für die hohe (Fig 16 - F) oder niedrige Position (Fig. 15 - E) und befestigen Sie ihn mit Schrauben (H) am Rahmen (G).

3.2. Bringen Sie die Bremse (D) am Adapter an. Unterlegscheiben (B und C) sind optional für die Einstellung der Bremse, falls erforderlich (Fig. 13 - B).

4. Setzen Sie das Rad ein (siehe Seite 4)
5. Bremse einstellen (siehe Seite 5)



Ständer Einstellung

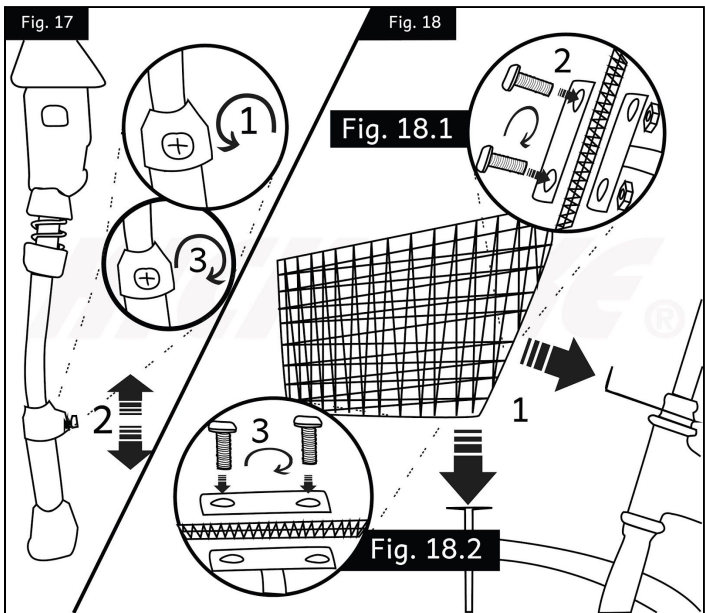
Freeride, City G4, Sport G4, Cross-Modelle, FAT MAX, Cruise MAX 20 (Fig. 17)

1. Lösen Sie die Einstellschraube
2. Einstellen der Höhe des Ständers
3. Ziehen Sie die Einstellschraube an

Korb Montage

City G4 (Fig. 18)

1. Korb an seinen Platz stellen
2. Ziehen Sie die Schrauben der Rahmenhalterung (18.1) an.
3. Ziehen Sie die Schrauben der Halterung an (18.2)

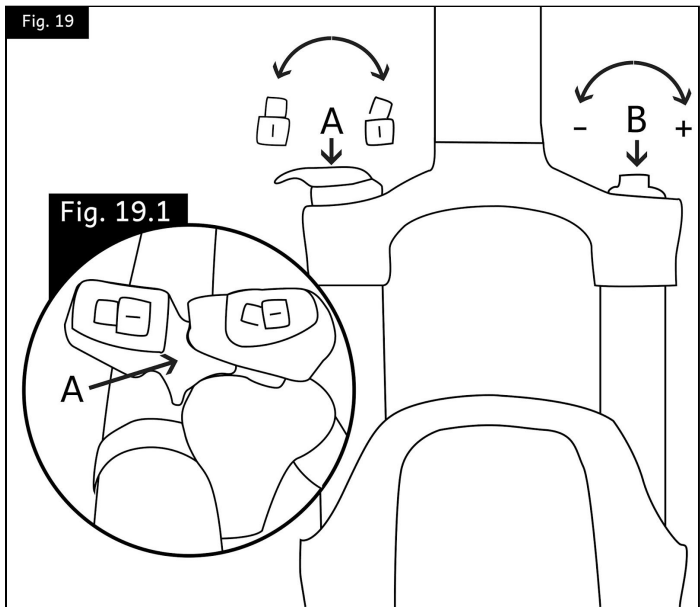


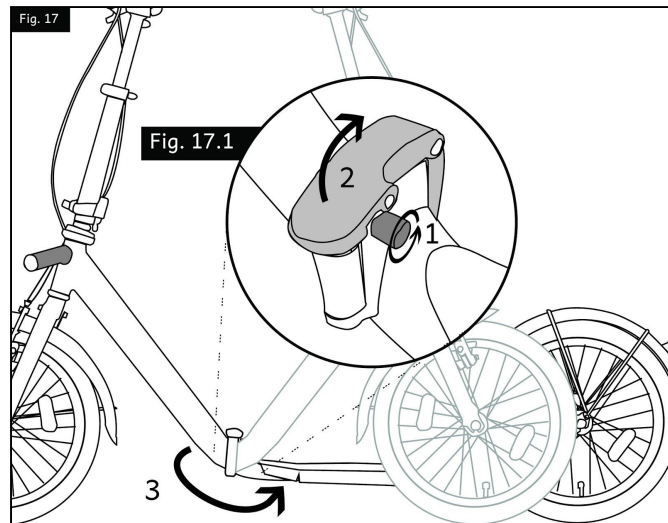
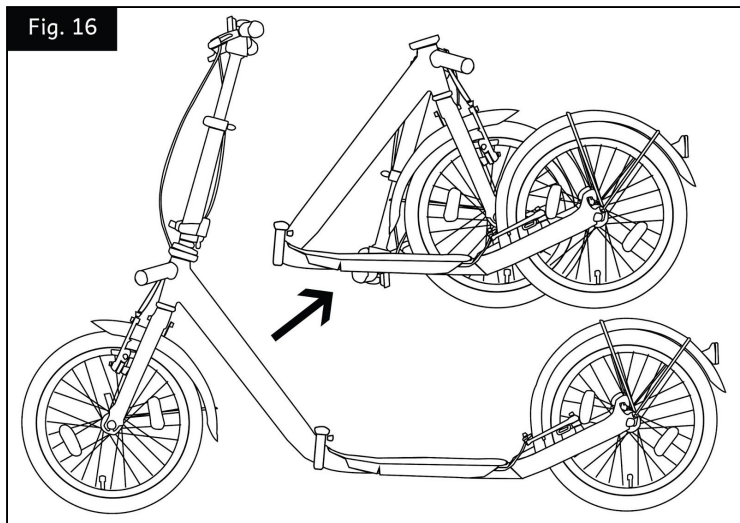
Federgabel

Cross MAX 20V, Cross MAX 20D, Cross MAX 20HD (Fig. 19)

Sie können die Federgabel bei Bedarf sperren. **Cross MAX 20V** Schlossaufhängung vom Schalter (Fig. 19, A) und **Cross MAX 20D, Cross MAX 20HD** vom Fernschalter (Fig. 19.1, A) im Lenker.

Verwenden Sie den Schalter zur Einstellung der Federvorspannung (B), um die Federung härter oder weicher einzustellen.





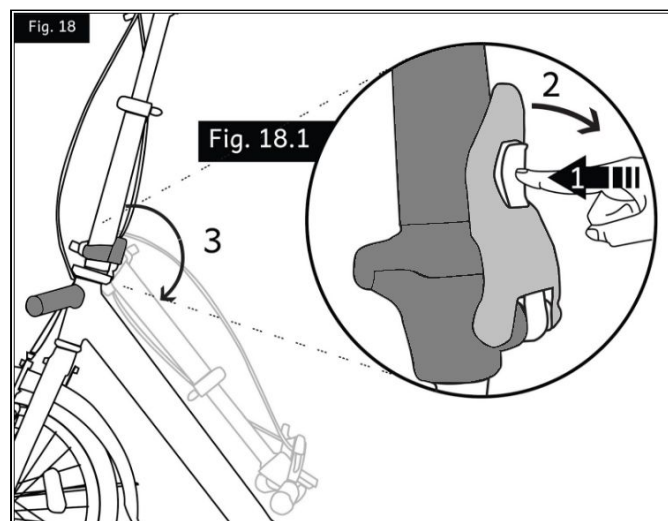
CliX falten & entfalten

CliX faltet sich in zwei Schritten. Falten Sie zuerst den Rahmen (Fig. 17)

1. Lösen Sie die Sicherungsschraube (Fig. 17 Schraube 1)
2. Öffnen Sie die CliX-Rahmengelenkverriegelung. Diese kann mit dem Fuß bedient werden (praktisch, wenn sie schmutzig oder nass ist)
3. Falten Sie den Rahmen.

Klappen Sie dann den Lenker um (Fig. 18).

1. Drücken Sie die Sperrtaste (Fig. 18.1 Taste 1) nach oben
2. Öffnen Sie den Riegel ganz nach unten (Fig. 18.1 Riegel 2)
3. Klappen Sie den Lenker herunter

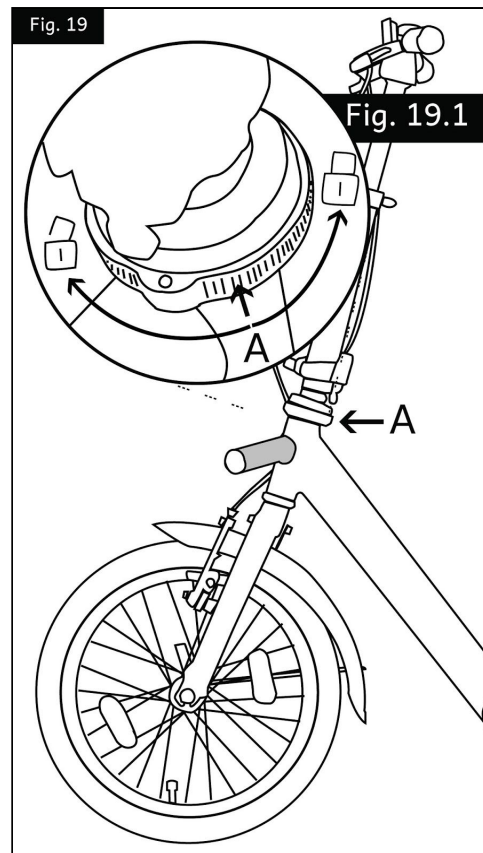


Tragen Sie CliX mit Hilfe des Griffs an der Vorderseite des Rahmens. Der Griff ist so ausbalanciert, dass CliX durch die Schwerkraft ohne Verriegelungsmechanismen zusammengeklappt bleibt.

Dies macht das Zusammen- und Aufklappen so einfach wie möglich.

Um CliX zu entfalten, kehren Sie diese Schritte um.

1. Klappen Sie den Lenker aus. Stellen Sie sicher, dass der Schnellspanner (Fig. 18.1 Verriegelung 2) vollständig geschlossen ist. Sie sollten ein "Klicken" hören, wenn es einrastet.
2. Klappen Sie dann den Rahmen auf (Fig. 17) und schließen Sie die CliX-Rahmengelenkverriegelung. Obwohl CliX mit loser Sicherheitsschraube (Fig. 17.1 Schraube 1) fahrbar ist, empfehlen wir zu Ihrer Sicherheit, diese festzuziehen. Prüfen Sie immer, ob alle Gelenke fest verriegelt sind, bevor Sie mit CliX fahren.



CliX Stand

Sie können den CliX an eine Wand, einen Zaun, einen Baum usw. lehnen, wenn Sie das Kopfset verriegeln, indem Sie den CliX-Standring gegen den Uhrzeigersinn in die verriegelte Position drehen (Fig. 19).

Wartung

Auch wenn das KICKBIKE weitgehend wartungsfrei ist, empfiehlt es sich, nach den ersten Fahrstunden eine gründliche Inspektion auf lose Schrauben und Speichen durchzuführen und auch den Reifendruck und den festen Sitz der Schrauben und Bolzen Ihres KICKBIKE hin und wieder zu überprüfen. Stellen Sie außerdem sicher, dass sich alle Teile in einem guten Zustand befinden.

Wir empfehlen Ihnen, Ihr KICKBIKE mindestens einmal im Jahr zu einem Fachmann zu bringen, um es warten zu lassen.

Warnungen

Schnürsenkel Wir empfehlen, die Schnürsenkel kurz zu binden und die Enden unter die Schnürsenkel zu stecken, um zu verhindern, dass sie beim Treten an Bremsen, Schnellspannhebeln oder anderen KICKBIKE-Teilen hängen bleiben.

Bordsteine Das KICKBIKE-Trittbrett ist niedrig, weil es das Treten erleichtert. Es berührt hohe Bordsteinkanten und Bodenschwellen. Fahren Sie anfangs sicher und langsam, um sich damit vertraut zu machen, welche Art von Hindernissen fahrbar sind. Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Trittbrett eine Bodenwelle überwinden kann, gehen Sie darüber.

Helm Denken Sie daran, immer einen Helm zu verwenden, der Ihnen gut passt und ein zugelassener Fahrradschutzhelm ist.

Halten Sie die Hände am Lenker. Versuchen Sie nicht, einhändig zu fahren. Benutzen Sie stattdessen Ihr Bein, wenn Sie eine Abbiegung signalisieren müssen.

Garantie

Wir möchten sicherstellen, dass Sie mit unserem Produkt zufrieden sind. Die KICKBIKE Worldwide Garantie beträgt 2 Jahre für den Rahmen und ein Jahr für andere Teile. Die Garantie umfasst nicht den normalen Verschleiß von Bremsbelägen, Bremsleitungen und Reifen. Die Garantie deckt keine Probleme ab, die durch mangelnde Wartung durch den Benutzer, unsachgemäße Verwendung von anderen als Standard-Ersatzteilen für das KICKBIKE, falsche Wartungsmethoden oder Schäden, die durch den normalen Gebrauch des Kickbikes verursacht werden, verursacht werden. Die Garantie erstreckt sich nicht auf kleine unnötige Schäden, bei denen die Festigkeit und Brauchbarkeit des Kickbikes nicht beeinträchtigt wird. Zu diesen Schäden gehören z. B. leichte Unebenheiten in der Lackierung/Chromierung, die durch die wechselnde Witterung oder/und den normalen Gebrauch des Kickbikes verursacht werden. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Kickbikes, wie z. B. Springen, verursacht wurden.

Tips

1. Machen Sie lange "Kicks" und genießen Sie das sanfte Rollen des Kickbikes. Es ist wichtig, das Standbein nach jedem Tritt zu strecken und zu entspannen.
 2. Wechseln Sie das kickende Bein alle 4-10 Kicks, so können Sie ewig weitermachen!
 3. Kicken Sie nur mit den Zehen - die Ferse berührt den Boden nicht.
 4. Fast jedes Outfit und jedes Schuhwerk ist gut, aber vermeiden Sie hohe Absätze und Kleidung, die beim Treten bewegliche Teile erfassen könnte.
- Was für das Laufen OK ist, ist auch für das Treten OK.

Weitere Tipps und Videos zum Thema Kicken finden Sie unter www.kickbike.com.

